



Tagebau Garzweiler, Wiederherstellung der A44

Projekt:
Tagebau Garzweiler
Wiederherstellung der A44
Ausbau der A46
Brückenbauwerke
Bauwerks-Nr. BW 4904 592

Auftrag:
Baugrunderkundung
Geo- und umwelttechnischer
Bericht

Auftraggeber:
RWE POWER AG

Laufzeit:
Ab 2011

Projektbeschreibung:
Der 6-spurige Ausbau der A46 bedingt auf Höhe des Brückenbauwerks, das die K19 östlich der Ortslage Hochneukirch über die A46 überführt, eine Verbreiterung der Richtungsfahrbahn Düsseldorf - Heimsheim.
Der Straßendamm am Brückenbauwerk K 19 greift in die geplante Ausbaufäche für die A46 ein, weshalb vorgesehen ist, die betreffenden Böschungsabschnitte beidseits des Widerlagers abzugraben und diese mit Hilfe von Stützwänden zu sichern. Die Stützwandsegmente werden auf Bohrpfehlen gegründet.

Leistungen:

- Organisation, Koordination und Durchführung der Baugrunderkundung
- Durchführung bodenmechanischer Laborversuche
- Erstellung Baugrund- und Gründungsgutachten (u.a. Beschreibung der Baugrund- und Grundwasserverhältnisse, Festlegung der bodenmechanischen Kenngrößen, Empfehlungen zur Bauwerksgründung, Definition der Material- und Einbauanforderungen, abfallrechtliche Bewertung potentiellen Aushubmaterials)

